

Los 2 MITNETZ STROM

Projekt: Neudorf, Verlegung NSK im Zuge Straßenbau K1357 Fürst Vikor

Hinweise für Bieter zu Tiefbauarbeiten für die Verlegung von 1- / 20-kV-Kabeln

- Die vorliegende Planung wurde auf Basis der bereitgestellten Planungsunterlagen (Straßenbau) erstellt.
- Die geplante Kabelverlegung erfolgt im Seitenbereich.
- Es sind ebenfalls Straßenkreuzungen mit Schutzrohren herzustellen.
- Die erforderlichen Verlegetiefen müssen mit 0,65 m in den Gehwegbereichen, mit 0,85 m im Bereich der kommunalen Straßen und Seitenbereichen sowie mit 1,25m im Bereich der Kreisstraße gewährleistet werden. Hierbei sind die neuen Endausbauhöhen ausschlaggebend.
- Die Kabelgrabenbreiten richten sich nach der Anzahl der zu verlegenden Kabeln.
- Der gesamte Kabelgrabenbereich ist einzusanden.
- Im Bereich der Ausbaumaßnahme sind in der Kalkulation Leistungen zum Aufbruch und Wiederherstellung der Oberflächen nur geringfügig berücksichtigt.
- Tiefbauleistungen werden unterhalb der befestigten Oberfläche vergütet.
- Es sind Tiefbauleistungen in den Nebenbereichen außerhalb des Baubereiches (z.B. Anbindung der neu verlegten Kabel an die Bestandskabel und das Herstellen von neuen Hausanschlüssen) zu erbringen.
- Der Rückbau der vorhandenen Netzanlagen (Kabel) – *nur bei Behinderung in der Bauausführung und im Straßenkörper* - kann erst nach Verlegung und Inbetriebnahme der neuen Kabelanlage und einer gewissen Übergangszeit von ca. 4 Wochen erfolgen.
- Die erforderlichen Tiefbauleistungen zur Kabelverlegung sind entsprechend dem neu zu erstellenden Bauzeitenplan einzuplanen.
- Der neue Bauzeitenplan ist der MITNETZ STROM zum Bauanlauf zu übergeben.
- Bei den geplanten LPV-Positionen kann es zu Minder- bzw. Mehrmengen entsprechend der tatsächlichen Bauausführung kommen. Dann werden die tatsächlichen Leistungen abgerechnet.
- Im Zuge der Ausschreibung werden die geplanten Mengen mit den dazugehörigen Einzelpositionen aufgeführt.
- Der Ausschreibungssieger erhält eine separate Bestellung durch den Einkauf der MITNETZ STROM.
- Sämtliche Kabelverlegungs- und Montagearbeiten sowie die Koordinierung der Arbeiten incl. der erforderlichen Aufmaßerstellung werden durch ein von MITNETZ STROM beauftragtes präqualifiziertes Elekrounternehmen ausgeführt.
- Die Beistellung der Schutzrohre erfolgt über das o.a. Elekrounternehmen.
- Die beiliegenden ALB und Zusatzbestimmungen sind maßgebend für die Beauftragung.

aufgestellt und gezeichnet:

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Projektmanagement MS/NS